

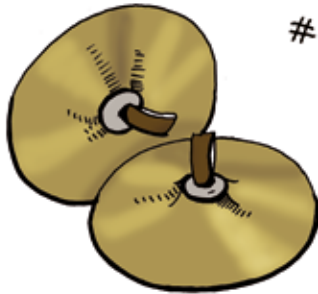


Instrumentenkarussell

Die Familie der Schlaginstrumente



Die Schlaginstrumente – auch Idiophone (das bedeutet Selbstklinger) – tragen ihren Namen, weil sie die Schallwellen, die wir als Klang wahrnehmen, durch das Anschlagen des Schallkörpers selbst erzeugen. Also: Der Schallkörper selbst schwingt und gibt diese Schwingung an die Luft weiter. Schallkörper können



b



aus quasi jedem Material sein: Holz, Metall, doch hin und wieder auch Plastik oder einer Membran... Auf dem Bild siehst Du: **A.** Trommel, **B.** Becken, **C.** Triangel, **D.** Pauke und **E.** Vibraphon. **Finde heraus, wer wer ist, und schreibe den jeweiligen Buchstaben daneben.**



Es gibt Familien, die so groß sind, dass es ausgeschlossen ist, dass sich ihre einzelnen Mitglieder jemals alle gleichzeitig begegnen. Bei den Instrumentenfamilien ist das nicht anders. Ganz besonders die Familie der Schlaginstrumente ist so ein Fall, bei dem wohl nie alle zusammen Musik machen werden. Selbst Organologen, so heißen Forscher, die sich mit Musikinstrumentenkunde beschäftigen, tun sich schwer, diese Familie vollständig zu erfassen. Auch weil die Perkussionsinstrumente, so ein weiterer Name der Familie, wohl **regelmäßig am meisten Familienzuwachs** haben – pfliffigen Musikern und einfallsreichen Komponisten sei Dank.

Töne und Geräusche

Auch wenn die Perkussionsinstrumente derart verschieden sind, lassen sie sich in zwei zentrale Gruppen unterteilen, je nachdem, ob sie stimmbar oder nicht stimmbar sind. Bei den



stimbaren lässt sich eine konkrete Tonhöhe festschreiben, die man – z B. durch Spannen der Membran an der Pauke – genau



fixieren kann. Das ist nicht anders, als wenn man die Saite eines Streichinstruments stimmt. Bei anderen ist eine ungefähre Tonhöhe oder ein Klangspektrum festgelegt, man kann es aber nicht genauer regulieren. Das ist in der Regel bei einer Trommel der Fall. **Welche anderen Schlaginstrumente könnten stimmbar sein und welche nicht?**

Die perfekte Mischung

Während im Orchester die Geiger, die Trompeterinnen, die Harfenisten und die Kontrabassistinnen – eigentlich alle außer den Perkussionisten – weitgehend auf ein einziges Instrument spezialisiert sind und auch nur dieses im Konzert spielen, **kann es bei den Schlagzeugern schon einmal vorkommen, dass sie an einem Tag fünf, sechs oder zwanzig verschiedene Instrumente spielen.** Denn der Schlagwerk-Apparat ist weit mehr als einfach ein Rhythmusgeber. Der unterschiedliche Klangcharakter der verschiedenen Instrumente, die Möglichkeit, Tonhöhen oder Geräusche zu neuen Klangfarben zu mischen, erzeugt unbegrenzte Ideen. Im Orchester ist es nicht selten Teamwork, diesen ganzen Apparat zu meistern. Und das Prinzip beim Schlagzeug in der Rock- oder Popmusik ist das gleiche – nur, dass die jeweils unterschiedlichen Schlaginstrumente zu einer schicken Batterie in ähnlichem Design zusammengestellt werden. Aber auch hier lässt sich das Instrumentarium je nach Bedarf erweitern.



Wie entsteht Klang?

Musik entsteht aus Klang. Und Klang ist nichts als Schall, der sich in Wellenform in der Luft verbreitet. Das Prinzip kennst Du vom Wind, den Du ja auch hören kannst.



Wenn Musikinstrumente gespielt werden – sei es durch Schlagen (z. B. bei der Pauke), durch Streichen einer Saite (z. B. bei der Geige) oder durch das Anblasen eines Klangkörpers (z. B. bei der Flöte) – wird immer Luft in Schwingung gebracht, und das ist es, was wir hören. Im Prinzip kann man diese Schwingung auch spüren, allerdings nicht wie einen Sturm. Bestenfalls ist das ein lindes Lüftchen, eine Vibration. Du kennst das möglicherweise auch von den Bässen mancher Radios.

Dein eigenes Schlagzeug



Wenn Du die Idiophone einmal so richtig beim Namen nimmst, dann wohnst Du in einer Welt voller Schlaginstrumente. Dabei ist es natürlich wie immer wichtig, dass Du einen Erwachsenen fragst, ob Du dies oder das für den Bau Deines eigenen Perkussion-Apparates verwenden kannst. Selbstklinger können zum Beispiel sein Pappkartons, alte Getränkedosen... **Manches, was wir normalerweise einfach in den Müll werfen, könnte auch ein cooles Musikinstrument sein.** Probiere doch einfach aus, was wie klingt, wenn Du dagegen schlägst! Wie verändert sich der Klang, wenn Du zuerst mit der Hand vorsichtig darauf klopfst, mit einem Finger, einem Löffel oder wenn Du mit einer Gabel darüberstreichst?